

Hintergrundinformation

12. Oktober 2017

Die ersten Start-ups im Health Innovation Port stellen sich vor:

apoQlar

Mixed Reality im OP-Saal: Wir revolutionieren Operationen durch den Virtual Surgery Intelligence (VSI). Dieser ist als Assistent für echte Operationen ausgelegt. Er hilft dem Chirurgen, sich besser zu orientieren, indem er CT-/MRT-Aufnahmen des Patienten virtuell und dreidimensional in der Mixed Reality-Brille darstellt. Dabei werden die individuellen anatomischen Strukturen des jeweiligen Patienten erkannt und die CT-/MRT-Bilder draufgelegt. Die 3D-Bilder verschmelzen mit dem realen OP-Gebiet. Der Chirurg kann berührungslos mithilfe von Gestik und Sprache die benötigten Strukturen und Schichten aus verschiedenen Perspektiven betrachten. Mit dem VSI geben wir Chirurgen ein optimales Werkzeug zur Präzisionssteigerung und Qualitätssicherung an die Hand.

Mehr Informationen unter: www.apoqlar.com



clucare health

Clucare macht es sich zur Aufgabe, die Zukunft des Gesundheitsmarktes zu gestalten. Jeder Mensch hat einen einfachen Zugang zur Gesundheit verdient. Aus diesem Grund haben wir den digitalen Gesundheitsassistenten Clu erfunden. Clu ist erster Ansprechpartner bei Fragen zur Gesundheit und kann dem Nutzer mit seiner intelligenten ChatBot-Funktion Fragen beantworten sowie Termine für ihn vereinbaren.

Mehr Informationen unter: www.clucare.com



Don't Be Afraid VR - Developing healthcare future without fear

Don't Be Afraid ermöglicht der Psycho- und Physiotherapie den Schritt in virtuelle Welten. Wir konzipieren, gestalten und entwickeln Virtual Reality-Szenarien, die die Therapie unterstützen und deren Möglichkeiten erweitern.

Mehr Informationen unter: www.dbavr.com



DontBePatient

Wir möchten die Lücke zwischen Patienten, Wissenschaft und Industrie schließen. DontBePatient ist ein Patientenportal mit aktuellem, verständlich aufbereitetem Wissen zu Themen wie Behandlungsmöglichkeiten, sozialen Aspekten von Krankheiten sowie Innovationen in der Forschung. Ziel der Plattform ist die perspektivisch stärkere Einbeziehung von Patienten in die Gestaltung und Umsetzung von Forschung durch bessere Information und Vernetzung mit anderen Betroffenen.

Mehr Informationen unter: www.dbp-services.info



Gaia Nutrition

Gaia Nutrition hat eine innovative Ernährungstechnologie entwickelt, die voll automatisch einen individuellen Ernährungsplan erstellen kann, der den Makro- und Mikronährwertbedarf jedes Menschen erfüllt. Die Gaia Technologie wird unseren B2B-Kunden als White Label Solution angeboten, über welche die Endkunden dann auf ihren individuellen Ernährungsplan zugreifen können. Unsere Vision ist die erste digitale Ernährungslösung im Bereich der medizinischen Prävention zur Vorbeugung chronischer Krankheiten.

Mehr Informationen unter: www.gaia-nutrition.de



jung diagnostics

Die jung diagnostics GmbH unterstützt die Versorgung von Patienten durch computergestützte Analysen von neuro-radiologischen Daten. Unsere Analysen helfen bei der Früherkennung von zum Beispiel Alzheimer und anderer dementieller Erkrankungen und unterstützen bei der Bestimmung optimaler Therapien für Multiple Sklerose-Patienten.

Mehr Informationen unter: www.jung-diagnostics.de



Mecuris

Mecuris ermöglicht der Orthopädietechnik den Schritt ins digitale Zeitalter durch die Verknüpfung von 3D-Technologien zu einer intuitiven Lösungsplattform. Wir beschleunigen und verbessern die Versorgung im Sanitätshaus durch digital in Form, Funktion und Design maßgeschneiderte 3D-gedruckte Produkte.

Mehr Informationen unter: www.mecuris.com



moviil

In einer zunehmend urbanen Gesellschaft möchte moviil die gesteigerten Mobilitätswünsche von Menschen mit kleinen und großen körperlichen Bewegungseinschränkungen erfüllen. Zu diesem Zweck plant moviil die Eröffnung von großflächigen, stationären Gesundheitshäusern in Metropolregionen Deutschlands. In diesen Flagship Stores genauso wie über seinen Webshop soll ein breites Produkt- und Dienstleistungssortiment von Hilfsmitteln vertrieben werden. Die Palette reicht von orthopädischen Basishilfsmitteln wie Schuheinlagen, Kompressionsstrümpfen, Bandagen, über Reha-Hilfsmittel wie Rollatoren, (Elektro-) Rollstühle, Scooter, bis hin zu Fitnessgeräten, Digitalen Gesundheitsmessern („Wearables“) sowie Produkten und Dienstleistungen rund um die Themen Barrierefreies Wohnen und Smart Home.

Weitere Erfolgssäulen von moviil sind ein hoher Erlebnis- und Lifestyle Faktor über allen Vertriebskanälen, eine hohe Beratungs-/Servicekompetenz sowie die nahtlose Digitalisierung der Customer Journey. Mit diesen Erfolgsparametern will moviil für seine Kunden begeisternde Einkaufserlebnisse schaffen und die verstaubte Sanitätshausbranche entstigmatisieren.

Mehr Informationen unter: www.moviil.de



neolexon

neolexon entwickelt individualisierbare Apps für die Sprachtherapie. Die Apps unterstützen Therapeuten bei ihrer täglichen Arbeit und ermöglichen Patienten, zusätzlich zu ihrer Behandlung zuhause, weiter zu üben. Dadurch machen wir die Therapie effizienter und effektiver.

Mehr Informationen unter: www.neolexon.de



Onelife Health

Gegründet 2014 von David Schärf und Marco Gatti, entwickelt Onelife Health intelligente Gesundheitslösungen für Frauen – und das in enger Zusammenarbeit mit Frauenärzten, Hebammen und Müttern sowie mit führenden Geburtskliniken, Versicherungen und Organisationen wie der WHO und UNICEF.

2016 haben wir die App Femisphere gelauncht, einen digitalen Schwangerschaftsratgeber und Mutterpass in einem. Femisphere bietet werdenden Müttern medizinische Begleitung während ihrer Schwangerschaft und dem ersten Babyjahr. Durch die Eingabe ihrer Symptome erhalten die Nutzerinnen in Echtzeit medizinische Ratschläge. Gleichzeitig können sie sich mit Geburtshelfern vernetzen und ihre Untersuchungsergebnisse und Termine in einem digitalen Mutterpass jederzeit abrufen. Die App verfügt über medizinische Inhalte sowie sorgfältig ausgewählte Artikel und Videos, die werdende Mütter unterstützen, ihre Schwangerschaft bewusst und selbstbestimmt zu erleben. Parallel dazu haben wir mit Itouch eine Kommunikationsplattform für Geburtshelfer entwickelt, die es ihnen ermöglicht, medizinisch relevante Daten und Untersuchungsergebnisse jederzeit einzusehen und sich mit ihren Patientinnen zeitnah auszutauschen.

Mehr Informationen unter: www.de.onelife.me/femisphere



VIREED

VIREED (der Name steht für „Virtual Reality Education“) ist eine Virtual Reality-Lernplattform. Mittels eines komplett neuen Ansatzes, basierend auf dem Prinzip „Learning by Doing“, bieten wir tiefgreifend immersive Virtual Reality-Lernsimulationen. Mit der Software „VIREED MED“, unserem ersten Produkt, haben wir es uns zum Ziel gesetzt, die beeindruckenden, technischen Möglichkeiten von Virtual Reality für die medizinische Ausbildung zu nutzen und effektive Lernsimulationen für prozessbasierte Arbeitsabläufe zu entwickeln, die z. B. von Medizinstudenten oder Pflegeschülern genutzt werden können.

Mehr Informationen unter: www.vireed.de



360° Medical

Die 360° Medical GmbH ist 2013 aus dem medizinischen-onkologischen Versorgungsalltag heraus entstanden. Wir sind ein interdisziplinäres Team aus IT-Entwicklern und praktizierenden Ärzten. Unsere Mission ist es, Leitlinien und medizinisches Expertenwissen durch intelligente IT-Applikationen besser in den Versorgungsalltag zu integrieren.

Mehr Informationen unter: www.360gradmedical.de



Weitere Informationen für Journalisten:

Annette Halstrick

Communications Manager NBD Philips DACH
Tel.: +49 (0)152/228 00 529
Email: annette.halstrick@philips.com

Natalie Quadbeck

Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Techniker Krankenkasse Landesvertretung Hamburg
Tel.: +49 (0)40/6909 5514
Email: natalie.quadbeck@tk.de

Über den Health Innovation Port (HIP):

Der Health Innovation Port (HIP) befindet sich auf über 550 Quadratmetern Fläche mitten im Zentrum des Philips Campus in Hamburg-Fuhlsbüttel. Als erster Coworking Hub Hamburgs mit Fokus auf eHealth, Gesundheit und Medizintechnik richtet sich der HIP an Start-ups aus allen Bereichen der Gesundheitsbranche. Im Zentrum steht der Wissenstransfer zwischen Start-ups, Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft. In einem starken Partnernetzwerk bündeln relevante Akteure aus dem deutschen Gesundheitsmarkt, wie die Techniker Krankenkasse als größte deutsche Krankenkasse und Co-Founder des HIP, öffentliche Einrichtungen, Kliniken und Forschungseinrichtungen, ihre Kompetenzen in einer Innovationsplattform. Ziel dabei ist es, Gründer bei der Entwicklung ihrer Ideen im Gesundheitsmarkt bestmöglich zu unterstützen und voran zu bringen. Seit Anfang 2017 haben sich bereits neun Start-ups angesiedelt. Neben modularer, moderner Einrichtung, State-of-the-Art Infrastruktur sowie einer großen Event-Fläche werden Innovations- und Experimentierräume in Form eines Makers-Labs mit 3D-Drucker oder Laser-Cutting bereitgestellt. Ein breites Veranstaltungsprogramm wird ergänzt um Formate wie Coaching und Mentoring, die jungen Gründern helfen sollen, in der Branche Fuß zu fassen.

Weitere Informationen unter: www.healthinnovationport.de